



Schulstart für alle Kinder ab 2. Juni 2020

Schwalbach, 25.5.2020

Liebe Eltern,

die ersten Schultage der Viertklässler liegen nun hinter uns. Es war bei allen, Kinder und Lehrkräften, eine riesengroße Freude und Aufregung zu spüren: endlich wieder Schule.

„Ich habe heute morgen keinen Wecker gebraucht. Ich war so aufgeregt!“ So eine glückliche Viertklässlerin.

Die Kinder der vierten Klassen haben sich sehr diszipliniert an die Verhaltensregeln gehalten. Sicher haben auch Sie mit ihren Kindern darüber gesprochen, wie wichtig diese Regeln sind. Auch Sie als Eltern sind unseren Vorgaben, das Schulgelände nicht zu betreten, nachgekommen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Wir gehen nun ab dem 2. Juni 2020 den nächsten Schritt:

ES KOMMEN JETZT ALLE KINDER.

Und das ist unter den vorgegebenen Hygienemaßnahmen eine große Herausforderung.

Es können nicht alle Kinder zur gleichen Zeit kommen und es können nur wenige Unterrichtsstunden angeboten werden.

Das Kultusministerium hat eine Präsenzzeit von sechs Unterrichtsstunden pro Woche für jedes Kind als Richtlinie vorgegeben.

Wir haben einen Stundenplan erarbeitet, der jedem Kind der GKS diese Zeit in der Schule ermöglicht. Es ist also bis zu den Sommerferien eine Form von „Unterricht in der Schule“ und „Schule Zuhause“.

Wir sind als GKS in der glücklichen Lage sowohl aufgrund unserer räumlichen Ausstattung als auch aufgrund der personellen Besetzung die Vorgaben des Kultusministeriums zum Präsenzunterricht unter den gegebenen Hygienevorschriften voll umfänglich umsetzen zu können.

Das ist an vielen Schulen nicht so. Darüber hinaus können wir auch jede halbe Klassenlerngruppe mit zwei Lehrkräften besetzen. So können wir wirklich sehr intensiv mit den Kindern in der kurzen Präsenzzeit in der Schule arbeiten.

Aber auch Kollegen und Kolleginnen unseres Teams zählen zur Risikogruppe und werden nicht am Präsenzunterricht teilnehmen können. Sie unterstützen die Kinder jedoch wie bisher im „Lernen zuhause“ und sind als Klassenlehrkräfte telefonisch und per Mail erreichbar.

Damit die zweite Phase der Schulöffnung sicher und gut gelingt, müssen vor allem die Hygienemaßnahmen eingehalten werden. Dazu erhalten Sie in diesem Brief wichtige Informationen mit der großen Bitte, diese zuhause mit Ihrem Kind vorab und immer wieder zu besprechen.

Nur so kann der Schulbetrieb bis zu den Sommerferien für alle Kinder gelingen.

Wir brauchen ein hohes Maß an Disziplin für das Einhalten der Regeln von allen Beteiligten.

Denn das Schlimmste wäre, wenn die Schulen wieder schließen müssten.

Nach dem Hygieneplan des Kultusministeriums für Schulen haben wir einen GKS-Hygieneplan erarbeitet, der die Vorgaben umsetzt. Sie finden das Hygienekonzept auf unserer Homepage. Das oberste Gebot ist es, die Abstandsregel von mindestens 1,50 m einzuhalten. Das ist für die Kinder im Grundschulalter nicht einfach.

Die Kinder freuen sich darauf, nach so vielen Wochen endlich wieder die Freunde und Freundinnen zu sehen, zu spielen, zu rennen.....

Aber es wird anders sein!

Abstand halten, andere nicht anfassen, eine geteilte Klasse, kein Kicken in der Pause, kein Sport, keine Musik, meist am Platz bleiben, nicht umher gehen, ... und, und, und.

Die Viertklässler haben das bisher vorbildlich gemacht und wir sind sicher, dass auch die jüngeren Kinder sich an alle Regeln halten können.

Von Ihnen als Eltern wünschen wir uns:

- Bitte besprechen Sie die nachfolgenden Verhaltensregeln **sehr genau** mit Ihrem Kind/Ihren Kindern. Denn **ein Kind muss abgeholt werden und nach Hause gehen**, wenn das Abstandsgebot oder andere Regeln wiederholt nicht eingehalten werden. Sie als Eltern müssen für uns zu jeder Zeit verlässlich erreichbar sein.
- Üben Sie bitte das **richtige** Händewaschen und Händetrocknen zuhause.
- Niesen und husten in die Armbeuge.
- Bitte schicken Sie Ihr Kind **zu den angegebenen Zeiten pünktlich** zur Schule. Dies ist wirklich sehr wichtig. Denn wir begleiten die Kinder in das Schulhaus und aus dem Schulhaus heraus.
- Ihr Kind kommt **alleine** auf das Schulgelände.
Begleiten Sie es nicht bis auf den Schulhof!!!
 Denn das Motto heißt: **So wenig Kontakte wie möglich.**
- Das Abstandsgebot gilt auch für den Schulweg.
- Für den Schulweg wird das Tragen einer Maske empfohlen, es ist aber keine Vorschrift. Im Unterricht ist eine Maske nicht notwendig. Wenn der Sicherheitsabstand in einer Lernsituation nicht eingehalten werden kann, haben wir einige Arbeitsplätze mit transparenten Folien eingerichtet, damit die Hygienevorschriften gewährleistet sind.
- Bitte geben Sie Ihrem Kind, ein Paar (Stopper)Socken für das Klassenzimmer mit (statt Hausschuhe). Diese Socken bleiben im Ranzen. Sie werden erst im Klassenzimmer angezogen. Das verhindert, dass es auf den Fluren zu größeren Ansammlungen beim Schuhwechsel kommt.

Nun zur Organisation der Unterrichtstage

Ab dem 2. Juni erhalten alle Kinder sechs Unterrichtsstunden.

- Der Unterrichtsstoff orientiert sich an den Kernfächern.
- Die Kinder erhalten weiterhin auch Aufgaben für Zuhause.
- Die Klassen werden in Gruppe A und B geteilt und an zwei Tagen für jeweils 3 Unterrichtsstunden in der Schule sein. Der Unterricht findet zu den folgenden Zeiten statt:

Block I: 8:00 Uhr bis 10:15 Uhr

Block II: 11:00 Uhr bis 13:15 Uhr

An zwei Tagen (19.6.2020 und 26.6.2020) haben wir einen zusätzlichen Fördertag von einer Stunde für einzelne Kinder vorgesehen.

Sie erhalten von den Klassenlehrkräfte den genauen Stundenplan. Bitte halten Sie sich unbedingt an diese Zeiten, auch wenn möglicherweise Geschwisterkinder nicht zeitgleich ihren „Schultag“ haben. Die Einteilung der Gruppen und Zeiten ist unter den vorgegebenen Bedingungen ein logistisches Puzzlewerk.

Jedes Kind hat seinen festen Platz mit seinem persönlichen Material am Tisch und mit dem nötigen Abstand.

- Zwischen dem Gruppenwechsel werden die Tische gereinigt.
- Die Klassenteams sind möglichst Lehrkräfte, die die Kinder kennen. Nicht immer ist das wegen der Personalsituation umsetzbar.
- Der Toilettenbesuch ist nur einzeln möglich. Den „Einlass“ regeln Betreuungskräfte.
- Bitte wie immer Frühstück oder bei Unterricht im Block II einen Mittagsnack und Trinkwasser mitgeben.
- Bitte achten Sie unbedingt darauf, dass sich im Ranzen ein **vollständiges** Mäppchen und das nötige Arbeitsmaterial befinden (Materialausleihe muss vermieden werden).

Ankunft in der Schule (gilt auch bei Regen):

Die Einteilung der Kinder in die Gruppen A/B und den jeweiligen Sammelplatz sowie die Schulzeiten teilen die Klassenlehrkräfte für jede Klassengruppe gesondert mit.

Die Kinder werden an den genannten Sammelplätzen in Empfang genommen und zum Klassenraum begleitet (immer mit Abstand).

Kein Kind geht direkt in das Schulhaus.

Damit der Zeitplan eingehalten werden kann, ist es unbedingt wichtig, dass die Kinder **pünktlich (nicht zu spät, vor allem aber auch nicht zu früh)** kommen.

Und zum Schluss!

1. Sollte Ihr Kind oder Sie selbst als Elternteil zu einer Risikogruppe (chronische Erkrankungen etc.) gehören, dann kann die Schulpflicht ausgesetzt werden. Bitte schreiben Sie uns unbedingt vorab eine Mail an die Poststelle, damit wir für diese Situation die entsprechenden Vereinbarungen treffen können.
2. Wenn Ihr Kind Anzeichen einer ganz „normalen“ Krankheit zeigt (Unwohlsein, Kopfweg, Bauchweg, Erkältung, oder ähnliches), muss es zuhause bleiben. Wie immer gilt, dass Sie das Kind telefonisch im Sekretariat krankmelden. Sollte das Telefon nicht besetzt sein, schicken Sie uns eine Mail an die Poststelle.
3. Wenn Sie ein Anliegen für das Schulsekretariat haben, schreiben Sie bitte unbedingt vorab eine Mail an die Poststelle. Denn auch in der Verwaltung sollen so wenig wie möglich persönliche Kontakte stattfinden.
4. **Die Zeiten der Notbetreuung bleiben wie bisher bestehen.**

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kind/Ihre Kinder.

Ulrike Döring